

♥lich willkommen

"Den Wandel gestalten -
Prozessmoderatoren für
die Zukunft"

Überblick

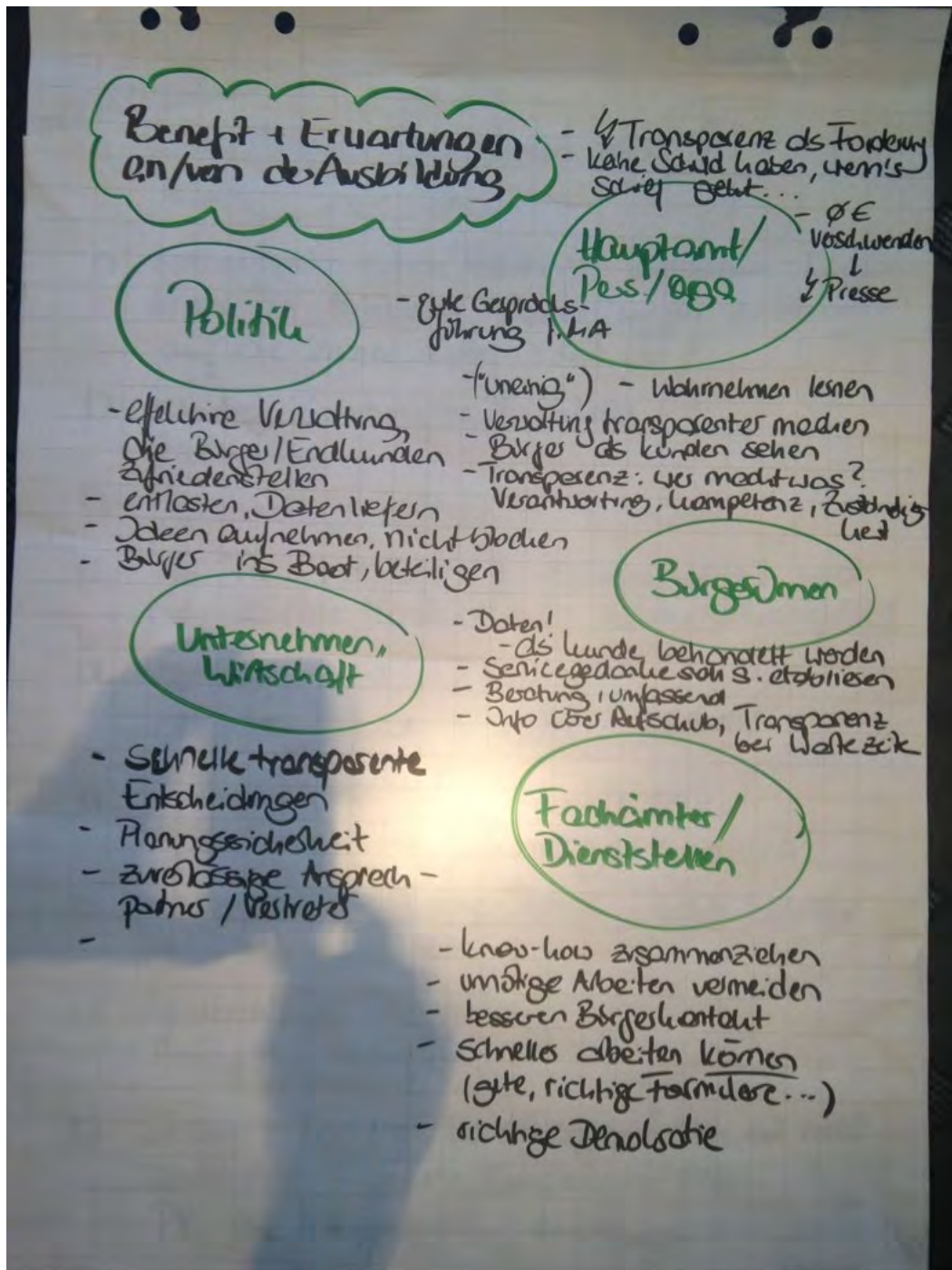
- 14³⁰
- ↳ Ziele und Erwartungen
 - ↳ Bestandteile der Prozessmoderatoren-
ausbildung
 - ↳ Reflexionsübung "Innovative Methoden"
 - ↳ Unser Vorgehen
 - personale Ebene
 - organisationale Ebene
 - ↳ Hilfreiche TA-Methoden
 - ↳ Ergebnisse / Ausblick
 - ↳ Feedback zum Workshop
- 16³⁰ Ende

Warum Prozessmoderatoren- Ausbildung?

Die Teilnehmenden sollen nach Abschluss Veränderungsprozesse in Kommunen sicher initiieren, steuern, abschließen und evaluieren können.

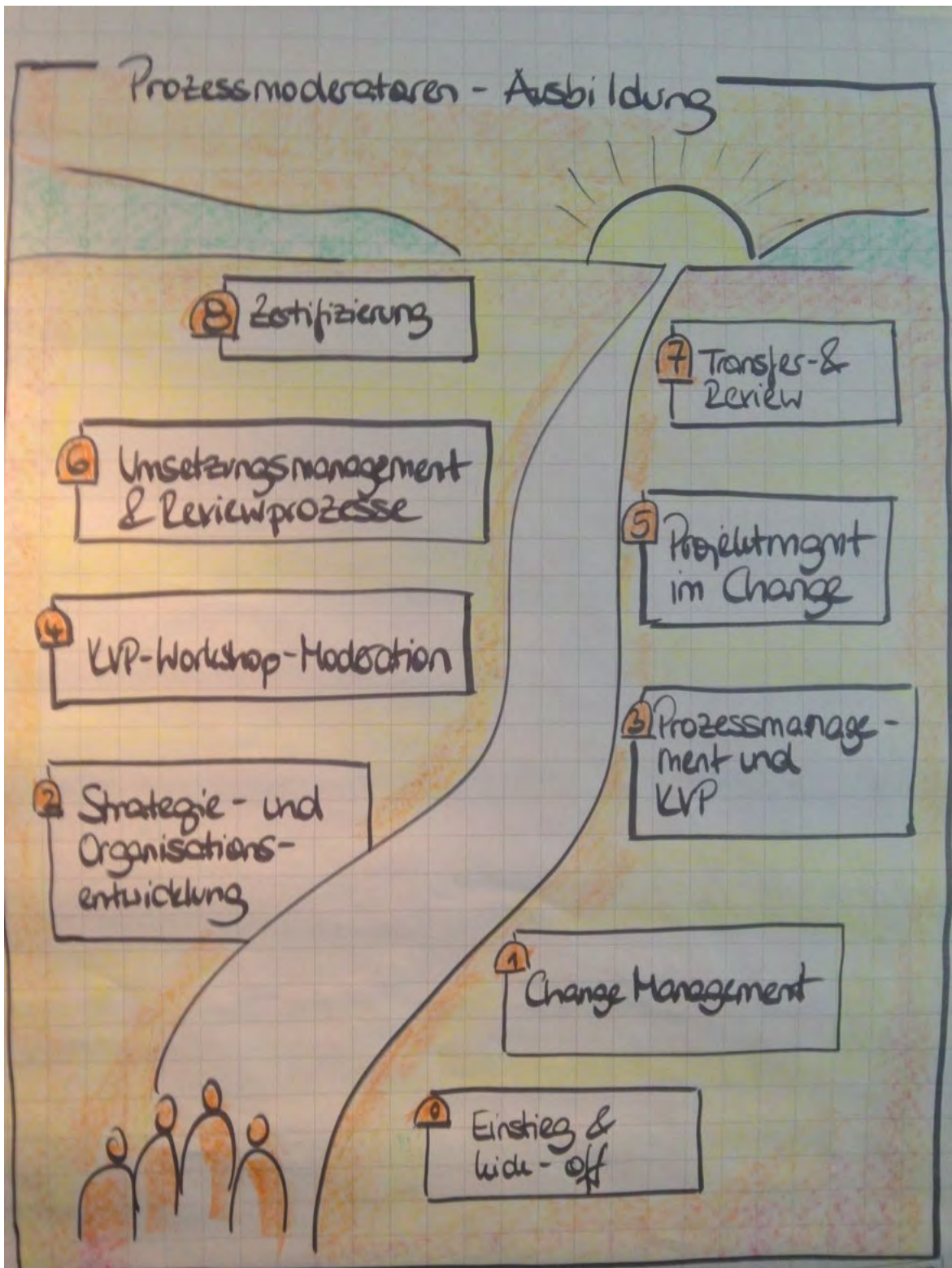
→ LERNZIELE DER Qualifizierung

- Kenntnisse systemischer Organisationsbetrachtung und -entwicklung erwerben
- Projektmanagement und -evaluation,
- Gruppenprozesse, Widerstände und Störungen,
- Prozessmanagement und -optimierung, befolgen können;
- Visualisieren, präsentieren, moderieren,
- Schwierige Inhalte vermitteln und schwierige Situationen meistern können
- die eigene Rolle reflektieren können.



Erwartungen an diesen WS:

- selbstgesteuertes Team → Hierarchie-Einführung → Hinweise, Anregungen in Bezug auf die eigene Rolle | seit Gr 4
- strateg. Beratung seit 6 Mon → Methoden
- gemeinnützige Stiftung → Prozesse
- als Fu Methoden f. Zusammenarbeit und Schnittstellen, Verständnis; Aufbau-/Ablaufergo
- AL Res/org. abt.; 2 Welten
getrennte Prozesse ↔ Menschen
- Beratung | Kommunikation; Herausforderung!
"Sprechblasen" → warum geht's wirklich?
- non-profit → Change-Prozess; rechtl. Struktur
Spädet → Sammeln
- Beraterin / Behörde: Change
Anfrage Coaching Fu
- Selbst | Buchung Vorordnungen | "ich will nicht
schuld sein" - falsche Entscheidungen stellen
PR als Abgruppen, Anregungen



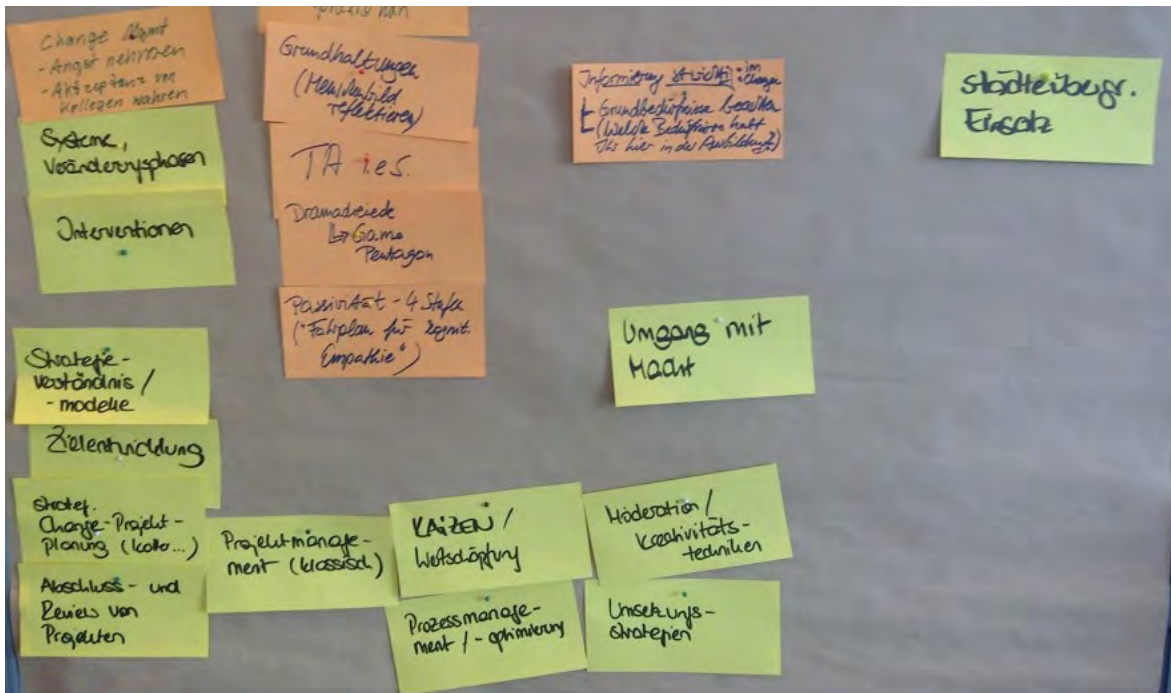
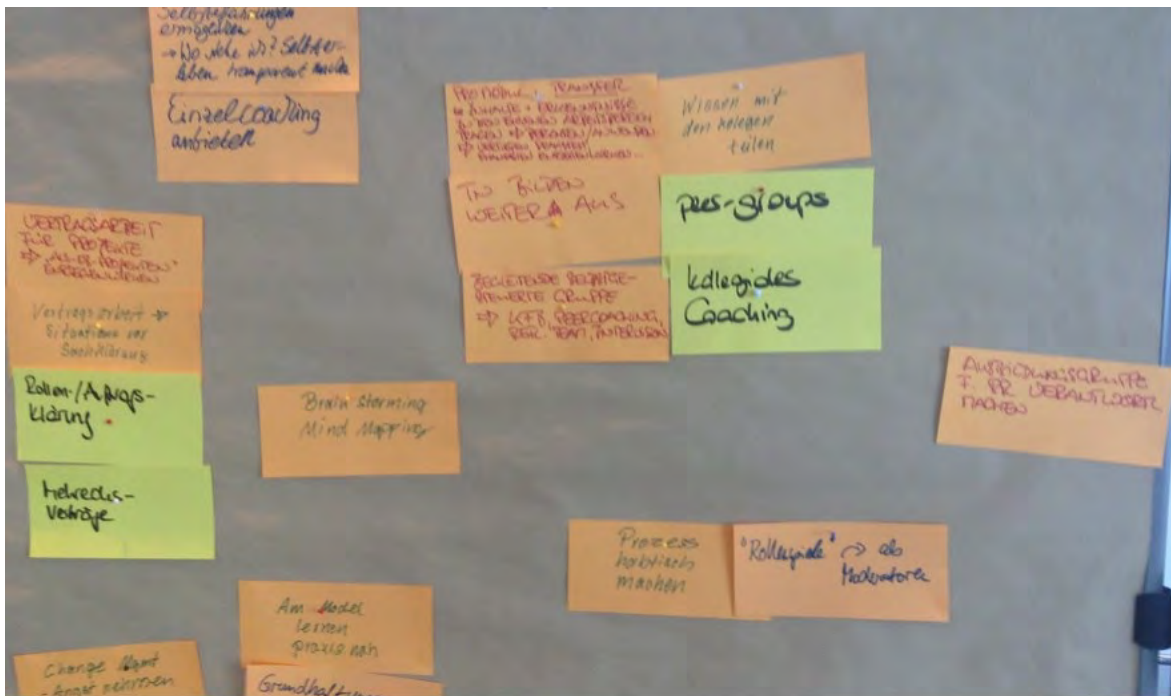
Übung in KG

① Tauscht euch aus zu:

Welche innovativen, kreativen Methoden fallen euch ein, um die personale und die Organisationale Ebene zu adressieren und zu verzahnen?

② Sammelt eure Ideen auf Karten





Personale Ebene der Qualifizierung

Ziel: Teilnehmende sollen Veränderungsprozesse sicher initiieren, steuern, abschliessen und evaluieren können.

Vermittlung fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Elemente durch:



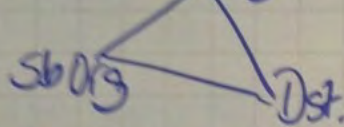


Nutzen der TA auf 3 Ebenen



Auswertung des Feedbacks:

- persönliche Weiterentwicklung
- Entwicklung eines neuen Rollenbewusstseins - und verständnisses Lf. Org



- Weiterer Qualifizierungsbedarf auf Leitungsebene und in Dienststellen
- Bewusstwerden systemischer und prozessorientierter Einstellungen bei allen Beteiligten
- Konzept der Qualifizierung: Modifikation und Weiterentwicklung
- stadtübergreifender Einsatz der Organisatoren, Austausch Projektleitungen
- Kollegiale Beratungsrunden initiiert, peer groups stadtübergreifend
- Pilotensatz der Projektleitungen

www. coaching supervision.
de

www. Stellraum.de

www. professio.de